

Neues vom Tage

Der Katenstark zweimal mißglückt.

Die Winkler-Katete gelangte am Donnerstag um 14.30 Uhr zum Start. Der Apparat erhob sich bis zu einer Höhe von etwa 15 Metern. Winkler erfolgte eine sehr starke Detonation. Der untere Teil der Katete, der den Brennraum enthält, war explodiert, wobei er vollständig zerstört wurde. Die Untersuchungen über die Ursache der Explosion sind noch im Gange.

Der zweite Start der Winkler-Katete am Donnerstagmorgen verlief wieder mißglückt. Bei der zweiten Zündung sprang die Katete mit großem Knall aus dem Wehrl, in dem sie eingeklinkt lag, und überschlug sich in Richtung des hinteren Endes der Bahn und Photostation zu, die wieder zerstört erschienen waren. Der Metallmantel, der die Katete umkleidet, zerbrach, wobei die Schlitze in weitem Umfange herumlagen. Die Umlage wurde sichtbar durch einen von der Katete ausgehenden Feuerstrahl.

Der Rest der Katete landete unmittelbar hinter dem Bedungsgraben der Füllente. Es entwickelte sich starker Qualm, der vorübergehend die ganze Gegend vernebelte. Ingenieur Winkler betonte, daß er sich das Verlegen der Katete noch nicht erklären könne. Ein neuer Start ist für absehbare Zeit wohl nicht möglich.

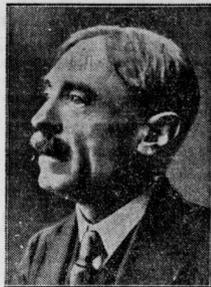
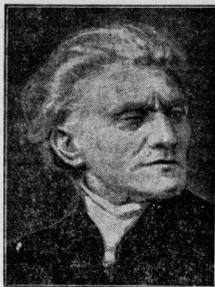
Schneefürne in Mittelnorwegen.

Schneefürne haben in Mittelnorwegen große Verheerungen angerichtet, vor allem in der Gegend von Dronheim und Rånås. Das noch auf dem Felde liegende Getreide ist größtenteils verrotten. Stellenweise liegt der Schnee 1 1/2 Meter hoch. Verzehrsommissionen bieten auf den Gemarkungen.

Bienensterben in Argentinien.

Der große Nischenregen, der vor einigen Monaten infolge verheerender Vulkanasche in den Anden niederging, hat nun doch noch schädliche Auswirkungen gezeigt. In Tausenden sterben die Bienen ab, und man nimmt als Ursache dieser Epidemie an, daß in den Stellen der Blüten Nischenreste zurückgeblieben sind, deren Salze von den Bienen mit aufgenommen werden. Sie können aber von den Bienen aufnehmend nicht vertragen werden, denn sie fallen auf dem Rückflug zum Stiel erschöpft zu Boden und sterben.

Anwärter auf den Nobelpreis für Literatur.



Wie aus Stockholm gemeldet wird, besteht die Wahrscheinlichkeit, daß der diesjährige literarische Nobelpreis zwischen dem deutschen Dichter Stefan George (links) und dem französischen Schriftsteller Paul Valéry (rechts) geteilt wird.

Neuaufstehen der Haßkrankheit.

Die der amtliche preussische Präsidentenratte, hat der nach Ostpreußen entsandte Sachbearbeiter des Ministeriums für Volkswohlfahrt festgestellt, daß es sich bei dem angeblichen Lepra-Fall in Heirichsmalbe wahrscheinlich nicht um Lepra, sondern um eine schwere Krebskrankung handelt. Die Verleihenöffnung hat keine der für Lepra charakteristischen Organveränderungen ergeben.

Bei den neuerlichen Erkrankungen der Haßkrankheit ist es nicht zweifelhaft, daß es sich wieder um Haßkrankheiten handelt. Die Erkrankungen verlaufen bisher leicht und sind bis jetzt auch nicht zahlreich. Es dürfte in Anbetracht der kalten Witterung mit einem baldigen Erlöschen der Haßkrankheit zu rechnen sein.

Polizeibeamte von Verbrechern mit dem Kraftwagen überfahren.

In der Nacht zum 10. September hatten der 32 Jahre alte Arbeiter Walter Babel und der 20 Jahre alte Arbeiter Richard Ruczniski, beide aus Bochum, auf der Flucht zwei Polizeibeamte in Rhoda, von denen sie verfolgt wurden, mit dem Kraftwagen überfahren, wobei einer der Beamten getötet wurde.

Das Sondergericht Bielefeld verurteilte am Donnerstag die beiden Verbrecher wegen Tötungsdelicts an einem Polizeibeamten in Tat-

einseit mit verurteiltem Totschlag an einem Polizeibeamten nach § 1 Ziffer 1 der Strafverordnungs des Reichspräsidenten vom 9. August zum Tode.

Für die übrigen Straftaten erhielt Wabbel 12 Jahre Zuchthaus und Ruczniski vier Jahre Zuchthaus.

Ein vielgewandter Hochkapler

Bei der Fahndung nach Mauthausen-Gefangenem wird die Berliner Kriminalpolizei kürzlich auf ein junges Mädchen, das in der Gegend des Zoo Mauthausen vertrieben. Sie wurde beobachtet. Darauf ergriff es sich, daß sie Hand in Hand mit einem bekannnten und von der Polizei seit langen gemiedenen Hochkapler namens Baron Dietrich Wang von Gaffendorf arbeitete, der bisher lediglich als Gaffendorf bekannt war, der sich inzwischen aber auch als Mauthausen-Gefangener und als Verleihen-Gewandter betätigte Gaffendorf trat bei seinen Verleihen stets unter falschem Namen auf. Er pflegte sich als ein Freier von Romberg bei Autoverleihen Wagen zu betheilen, die angeblich für größere Ueberlandfahrten bestimmt waren.

Nachdem er dann mit sicherem Blick den wertvollsten und stärksten Wagen gewählt hatte, entlöhnte er irgendwo unterwegs den Chauffeur und verkaufte sodann das Auto. Da er nur eine kleine Summe zu hinterlassen pflegte, erlitten die Autoverleihen großen Schaden. Gaffendorf wurde, als er sich in einem Lokal im Berliner Westen mit einer

Mauthausen-Gefangener traf, kürzlich verhaftet. Nachdem das Verleihen gegen ihn festgestellt worden war, wurde er aber wieder auf freien Fuß gesetzt. Seitdem ist er spurlos verschwunden. Inzwischen wurde ermittelt, daß er auch Verleihen-Gewandter größeren Umfanges betrieben hat.

Er gab sich jungen Mädchen gegenüber stets als Herrenreiter aus, nahm ihnen größere Summen ab und verschwand dann spurlos. Der Staatsanwalt hat nunmehr Haftbefehl gegen Gaffendorf erlassen.

Das Ende des Prager „Schiffapafes“

In der Nähe der „Wilden Scharta“ bei Prag steht das altertümliche Prager Studentengasthaus „Zum Schiffapaf“, bekannt aus Karl Oans' Strolchs unterirdischen Prager deutschen Studentenromanen. Seit dem Umfange war es halb verfallen, doch folgten die Prager deutschen Studenten immer noch dem alten Brauch, und der „Schiffapaf“ blieb das Ziel zahlreicher „Erbummel“. Nunmehr hat die Prager Hauptpolizei die weitere Ausübung der Schankkonzession verboten, weil die Gefahr bestand, daß das alte Gebäude, bei einem härteren Sturm zusammenstürze. Eine Verleihen-Gewandter bei der Landesbehörde hatte keinen Erfolg, so daß das Gasthaus als solches zu schließen aufhört.

Raubmörder verbrennt seine beiden Opfer

In Rokositz (Mähren) wurde in einem Häuschen das arme Ehepaar Gernotta verbrannt aufgefunden. Man vermutete zuerst einen Unglücksfall, doch stellte die Untersuchung fest, daß die beiden Leute einem Raubmörder zum Opfer gefallen waren, der das Häuschen in Brand steckte, um die Spuren seiner Tat zu verwischen. Unter dringendem Verdacht verhaftete die Gendarmarie einen selbstverleihen Mann namens Hobschaf. Seine Frau, die dieser Tage beträchtliche Schulden abgezahlt hatte und über die Herkunft des Geldes keine Auskunft geben konnte, wurde ebenfalls verhaftet. Daraus hat die Brandstiftung bereits gestanden, den Raubmörder jedoch leugnet er.

Eine bunte Angelegenheit.

„Siehste, ärgertst du dich, daß uns die Mola am Waldhof geistlich hat?“
„Natürlich! Denn die Mola ist mir nicht grün und wird mich sicher bei meiner Mutter an Schwarzen, daß ich mit dir ins Blaue fahren bin!“

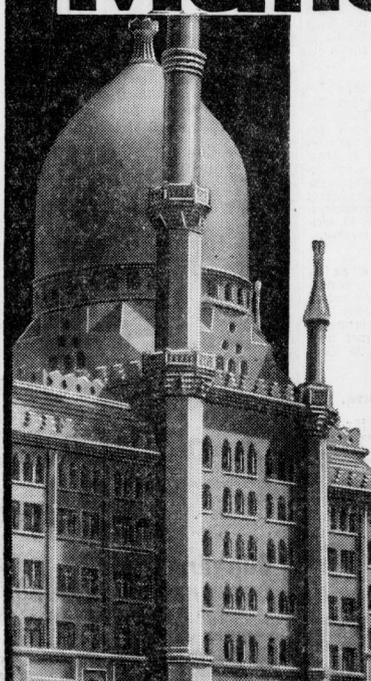
*
Kennen Sie den Unterschied zwischen einer Trompete und einer Züte Pfeifer?“
„Nein!“
„So, dann müssen Sie mal rein blasen!“

Manche Zigarette

gibt es, doch wenn sie mild ist, heißt sie Salem.

Die milde SALEM

Jetzt mit Gold-Filmbildern in natürlicher Farbwiedergabe



Das ist die Salem-Fabrik



3 1/3 28



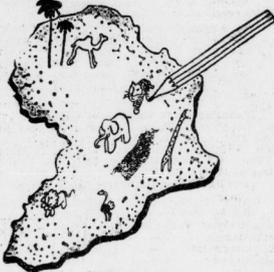
Die interessante Landkarte.

Jugendstil von Prof. Dr. F.

Die interessante Landkarte.

Landkarten, selbst jene einfachen Land- und Erdkarten im Schulatlas, sind ja nie langweilig. Denn wer nur ein bißchen Phantasie hat, wird nach den Erdbeschreibungen der Väter und des Lehrers in diesen faszinierenden Grenzen von Land und Meer die ganze Abenteuerlichkeit der Fremde erleben können.

Warum aber sollen wir nur in unserer Vorstellung all diese Herrlichkeiten sehen? Warum nicht auf der Karte selbst? Es gibt wunderbare alte Land- und Meerestafeln, auf denen man richtige Entdeckungsfahrten machen kann. Sie nehmen es zwar mit den



geographischen Grenzen und Tatsachen nicht so genau, dafür geben sie uns aber ganz ohne Buch und Text sehr interessante Einzelheiten — im Bilde. Einen Auschnitt aus solch alter Karte sehen wir oben. In diesem Meer



GEBIRGE

haben sich ohne Zweifel sehr gefährliche Ungetüme getummelt — man sieht sie deutlich mit ihren Meeresleibern und wehrhaften Säulen — fast so groß wie das hübsche Segelschiff. Und auf dem Lande sieht man



ÄCKER

Türme und Pagoden und lustige kleine Berge. Unsere Landkarten brauchen nicht weniger interessant zu sein. Die kleinen teilschen Zeichnungen geben uns Anregungen für



FJORDE

geographische Darstellungen. Wir pausen uns nach dem Atlas die Grenzen eines Landes oder Erdteils durch. Da hätten wir zum Beispiel Afrika. Im Norden die Wüste Sahara — darin ein paar



GRASLAND

Oasen, in denen es bekanntlich Palmen gibt. Stellen wir uns der Palme noch ein kleines Kamel, so haben wir ganz die Stimmung der Sahara, nicht wahr?

Ein bißchen weiter südlich kommt der



VULKANE

Vögel vor und in den Urwäldern am Rande der Gletscher. Im Süden haben wir große Straußenfarmen und in Abessinien die Giraffen. Je größer die Karte, um so abenteuerlicher wird sie. Die Aufstellungen werden wir durch kleine Vambuschlitten darstellen, die Goldfelder Kaplands durch ein Erdzittermäuschen mit Spaten. Und dann die Berge und die Seen und auf den Meeren die Schiffe — eine höchst interessante und lustige Sache und im Grunde doch nichts anderes als eine — Landkarte, die wir uns geheim manchen liebe Mat. recht — langweilig gefunden haben, nicht wahr?

Besonders lustig ist die Sache natürlich, wenn wir uns an die Herstellung einer solchen Karte von unserer Heimat machen. Wir können bei diesen Karten von unserem Heimatort oder Heimatland all unsere Naturbeobachtungen verwerten.

Denn was nützt uns der herrlichste Wald, die schönsten Wälder und die buntesten Bewohner der Natur, wenn wir schloß daran vorübergehen und sie nicht in ihren Eigenschaften beobachten? Dann werden ja Wald und Wälder, Vogel und Tiere so langweilig für uns wie — früher — die Landkarten.

Was man bei Wanderungen wissen muß.

Die wichtigsten Bodenzeichen!

Ihr müßt wohl alle, daß lange bevor man Zeitungen und gar drahtlose Verständigung kannte, es einen Nachrichtenendienst gab, der äußerlich einfach einerlei war und dennoch

- Ich bin nach Hause gegangen
- ⊕ Gehe du nach Hause
- X Folge diesem Weg nicht
- Folge diesem Weg
- ⊠ 5 Schritte weiter ist eine Meldung
- ⊠ Warte hier 3 Minuten
- Wir haben uns geteilt
- △ Achtung, Gefahr
-))) Friede
- ⊠⊠ Krieg
- ⊠ Gutes Wasser

tadellos funktionierte. Auch das Papier war noch nicht erfunden, und so gab es nur eine Möglichkeit, um den nachfolgenden deutliche Anzeichen zu geben: man machte mit einem Stab oder mit an festerer Stelle des Weges, möglichst an einer Wegkreuzung ein Zeichen, das der andere kannte.

Solche Zeichen brauchen auch wir heute noch auf Wanderungen und bei Gelandereisen. Im „Krieger- und „Frieden“ leisten sie gute Dienste. Man muß sie nur kennen. Die wichtigsten Bodenzeichen gibt uns die obige Tafel.

Kinder in Japan.

Die japanischen Kinder stehen in dem Aufe, die artigen Kinder der Welt zu sein. Wie die Eltern es machen, ihre Kinder so zu erziehen, ist eigentlich ein Rätsel. Man wird in Japan nie ein frohlockendes, meinelendes Kind zu sehen bekommen. Sie haben stets ein Lächeln auf den Lippen und sind so beherzt, daß selbst Schmerzen ihnen kein Weinen entlocken. So wie die Japaner mit ihrem Blumen eine glückliche Hand beweisen, so haben sie ein besonderes Gefühl in der Kindererziehung. Man kann nicht lassen, daß die Kinder nun vielleicht versorgen sind, durchaus nicht. Die Knaben sind sehr abgehärtet und bräunen in ihrer tosen Blüte mit nadien Weinen auch in den kalten Frühlingstagen herum. Die kleinen Mädchen sehen wie ihre Mütter in kleineren Maßstäbe aus. Sie tragen den Kimono, der bis zu den Knien reicht und sie zu bedächtigen Bewegungen zwingt. Ihre Haare werden bis zum sechsten Lebensjahr kurz geschnitten. Sie tragen einen Pantentopf. Dann wird eine richtige Frisur aufgesetzt, die bezeichnend für jedes Alter ist. In Japan kann man die Frauen nach ihren Haaren auseinanderhalten. Die unverheirateten Mädchen tragen die Haare anders als die Ehefrauen, die jungen Frauen wieder anders, und die Mütter haben auch noch anders aus.

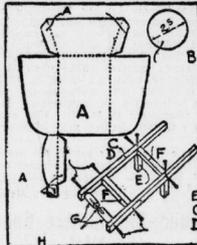
Was für unsere Kinder Weihnachtskarten bedeutet, das ist für die kleinen Japanerinnen das Puppenfest. Dann werden in den Häusern jedes Hauses die Puppen der Kinder im schönsten Schmuck aufgestellt, und wer zu Besuch erhebt, bringt neue Puppen mit.

Diese Puppen dienen allerdings mehr zum Staat als zum Spielen. Denn Tage später haben dann die Brüder dieser kleinen Mädchen ihr Knabenfest, an dem es ebenfalls hoch gebracht.

Von der Schule aus werden jedoch mehr und mehr Neuerungen eingeführt, und es wird gewiß nicht mehr lange dauern, dann gehören viele der alten Gebräuche zur Vergangenheit und die Mädchen, die heute noch im launen einen Kimono ihr Puppenfest feiern und feierlich Blumen in Vasen ordnen lernen, worauf man großen Wert legt, die mit vorabgeschriebenen Paterlöffeln den Tee aufbrühen müssen und unerhört kunstfertig sind — diese kleinen Mädchen werden, wenn sie einmal Großmütter sind, ihren Kindern von ihrer Jugend erzählen wie von einem Märchen.

Selbstgemachte Schiebkarre.

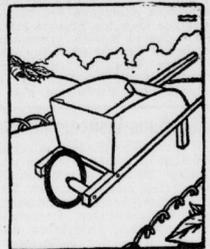
Das ist ein kleines Spielzeug für die Puppenkinder der kleinen Schwester oder für den eigenen Kaufmannsladen und Güter-



wagen. Es gibt so Gelegenheiten genug, bei denen eine hübsche Schiebkarre unentbehrlich ist, selbst wenn sie nur aus — Pappe ist.

Wir brauchen also ein Stück starke Pappe. Darauf zeichnen wir in entsprechender Vergrößerung — die Maße richten sich nach der

Größe, in der wir die Schiebkarre haben wollen, die Verhältnisse können von unserer schematischen Zeichnung entnommen werden — genau die Zeichnung A ab, schneiden die Form aus und lassen sie bei den punktierten Linien. Die beiden Vorder- und Rückseiten werden jetzt mit Holz zusammengeklebt, so



daß wir schon das Obersteil der Schiebkarre fertig haben.

Aus kleinen, gleichmäßig gelochten Holzern verfertigen wir jetzt das Unterteil, den Rahmen F, D, C, E, wobei uns als Nieten große Stednadeln dienen. In die Vorderseite des Rahmens legen wir zwei runde Holzchen — G — die in der Mitte einen kleinen Zwischenraum freilassen. Dort hinein legen wir das Karrenrad — schon rund und tadellos ausgehöhltes, und mit einer besonders großen Stednadel befestigt. Weiter nach ist an dieser Stelle ein Draht, der von links nach rechts durchgeführt wird. Das das Karrenrad jetzt ein kleines Loch in der Mitte, durch das der Draht oder die Nadel durchgeführt ist, dann kann es sich mühelos drehen und die Schiebkarre ist fertig.

Das hübsche Spielzeug ist um so netter und brauchbarer, je laubender und exakter ihr es gearbeitet habt!

Die Spieluhr der Natur.

Es ist eine etwas kuriose Vorstellung, daß gerade in einem Augenblick, lagen wir also halb zehn Uhr vormittags, vielleicht während der großen Schlupfzeit, nicht alle Erdkinder der Welt auf dem Hof herum-

immer in östlicher Richtung weitergehen, so leicht ein ein Blick auf die dortige Uhr ist es halb ein Uhr nachts und in Rußland während der großen Schlupfzeit, nicht alle Erdkinder der Welt auf dem Hof herum-



haben, sondern daß andere beispielsweise mitten im schönsten, nachlässigen Schlaf sind oder eben erst aufstehen. Die schwerige Vorstellung wird uns erleichtert, wenn wir uns unsere Zeichnung anschauen und einmal die Zeiten der Völker auf dem Erdball mit der unrigen vergleichen. Wir, Deutschland, stehen in der Mitte, halb zehn Uhr vormittags. In diesem Augenblick ist es in Moskau, also östlich, nach unserer Zeitrechnung schon ähnlich wie in Konstantinopel halb elf, während man in Paris und London noch eine Stunde früher lebt, nämlich erst gegen halb neun. Noch weiter östlich aber, in man schon mitten drin im Nachmittags. In Peking ist es etwa ein Viertel nach vier Uhr, in Tokio 6 Uhr abends. In San Francisco aber,

Das alles sind Ihnen, die darauf angewiesen sind, von Westendhand aufgezogen zu werden. Somit läßt ihre Zuverlässigkeit recht zu wünschen übrig. Ganz anders sieht es mit der Spieluhr der Natur. Und wer sie kennt, kann sich gut danach richten. Schon zwischen 1 und 2 Uhr morgens schlägt der Buchstabe zum erstenmal. Ihm folgt noch einer Stunde etwa die schwarzwaldige Grassmücke. Zwischen 2 und 3 Uhr erklingt der erste Buchstabe der Natur. Um 3 Uhr klagt das Rothschwanzchen schon zierend vom Nest auf. Späterens um 4 Uhr stimmen Amsel, Specht und Farneläuben ein, halb fünf Uhr melden sich die Meisen. Und der Langschwanz unter den Vögeln, der Spatz, er beginnt sein Tageswerk um 5 Uhr

9000 Neueinstellungen in Mitteldeutschland

Vom 3. bis 5. Oktober sind beim mitteldeutschen Schlichter 2146 Neueinstellungen auf Grund der September-Berordnungen gemeldet worden...

Die Schlichter haben in dieser Woche gemeldet Neueinstellungen in der Textilindustrie mit etwa 1000 Personen und in der Metallindustrie mit über 400 Personen an erster Stelle.

Die Schlichter Gerz & Bielehoff sind in Erfurt beschäftigt, etwa 150 Arbeitskräfte neu einstellt.

Die Schlichter Gerz & Bielehoff, Erfurt, beschäftigt in der nächsten Zeit auf Grund der Berordnung über die Vermehrung der Arbeitskräfte etwa 150 Arbeiter einstellt.

Die Tarifverhandlungen in der Bekleidungsindustrie haben zu einer Vereinbarung geführt, nach der der Tarif vom 1. September 1932 wieder in Kraft gesetzt wird.

Die Tarifverhandlungen in der Bekleidungsindustrie haben zu einer Vereinbarung geführt, nach der der Tarif vom 1. September 1932 wieder in Kraft gesetzt wird.

Die Tarifverhandlungen in der Bekleidungsindustrie haben zu einer Vereinbarung geführt, nach der der Tarif vom 1. September 1932 wieder in Kraft gesetzt wird.

Die Tarifverhandlungen in der Bekleidungsindustrie haben zu einer Vereinbarung geführt, nach der der Tarif vom 1. September 1932 wieder in Kraft gesetzt wird.

Staatliche Hauszinssteuerhypotheken.

Da die Preussische Wohnungskreditanstalt vorläufig nicht in Funktion treten wird, hat der Preussische Minister für Volkswohlfahrt durch Ministerial-Befehl...

Spartafest-Einlagen steigen.

Die Spartafest-Einlagen sind im Vergleich mit dem Vorjahr um 10,5 Prozent gestiegen.

Berliner Börse vom 6. Oktober

Table with 2 columns: Deutsche Aktien and Industrie-Aktien. Lists various companies and their stock prices.

Rheinisch-Westfälisches Kohlen-Syndikat.

Der Gesamtabsatz für Rechnung des Syndikats hat sich im abgelaufenen Monat etwas erhöht...

Berühmt.

Berlin, 7. Oktober. Im vorberühmten Preysler Markt in Zandau herbeigeführt, da auch die Preysler Märkte relativ geschlossen waren...

Berliner Produktentwurf.

Berlin, 6. Oktober. Im Produktentwurf war die Preisgestaltung heute wieder unübersichtlich.

Neue Preise für Kupferabfälle.

Zentralverbände der deutschen Metall-Industrie und des Eisen- und Stahlwerks...

Die Manufakturwaren-Produktion in Süddeutschland.

Süddeutschland in Herbstbeständen, die Bilanz für die Zahlungen einstellte, und einen geringeren Vergleich anbrachte...

Wahlveränderung + beibehalten unter Wahl.

Table with 2 columns: Wahlveränderung and beibehalten unter Wahl. Lists election results for various constituencies.

Berliner amtliche Devisenrate vom 6. Oktober.

Table with 2 columns: Gold and Silber. Lists exchange rates for gold and silver.

Goldpapiere verbleiben. Anleihen Berlin, 6. Oktober.

Table with 2 columns: Goldpapiere and Anleihen. Lists prices for gold certificates and bonds.

Metallpreise in Berlin vom 6. Okt. für 100 kg.

Table with 2 columns: Metallpreise. Lists prices for various metals.

Am 7. Oktober folgende Preise, Getreide und Weizen.

Table with 2 columns: Getreide and Weizen. Lists prices for grain and wheat.

Wahlveränderung + beibehalten unter Wahl.

Table with 2 columns: Wahlveränderung and beibehalten unter Wahl. Lists election results.

Table with 2 columns: Reichsbankdiskont 4%. Lists various bank-related information.

Table with 2 columns: Various commodities. Lists prices for various goods.

Table with 2 columns: Various commodities. Lists prices for various goods.

Aus der Umgebung.

Gesundheitspflege im Oktober.

Wissen Sie's schon?

Schlechter Mist bringt ins Gefängnis.

Werkzeugs. Am letzten Neuhäuser Tage ermittelte der Fabrik einer diesigen Automob...

Nun heißt es warme Kleider anzuziehen.

Die kühnen Tage des Herbstes machen uns den Wunsch nach warmen Kleidern...

Es man im Herbst schon zeigen soll, ist die Frage, die weniger der Kalender...

Auch darf dabei niemals vergessen werden, daß bismarke Menschen und alte Leute...

Was darf dabei niemals vergessen werden, daß bismarke Menschen und alte Leute leichter frieren als andere.

Nun fälcher Herbst ist es, sich im Herbst "abkühlen" zu wollen und die Zeichen der herbstlichen Witterung unbedacht zu lassen...

Sunlicht Seife 10 Pfg. NEUI 10 Pfg.-Packung NEUI Doppel 27 Pfg. Block 23 Pfg.

Abgehen vor Arbeit.

Dürrenberg. Die Erwerbslosen der hiesigen Gemeinde arbeiten jetzt für 25 Pfennig die Stunde...

Herbstlich in Alt-Dürrenberg.

Bad Dürrenberg. Wie im Vorjahre, so haben sich auch diesmal wieder Schaulustler...

Schornsteinfegerprüfung.

Bad Nauendorf. Unter Vorhild von Obermeister Franz Jellig und dessen Stellvertreter...

Der Goldfisch von Königssee.

Wenna. Im Restaurant Bahnhof findet am Sonntag, den 9. d. M. ein großer Zitherabend statt...

Neue Gemeindefest.

Mücheln. Die seit 1926 hier rationierte Gemeindefestlerin, Schmeiser Anna Wode hat Mücheln verlassen...

92 Jahre alt. Dörschütz. Am 8. Oktober darf Frau verwitwete Wilhelmine Göbe geborene Kahl ihren 92. Geburtstag begehen...

Er wollte zweimal ernten.

Klein-Corletha. Kürzlich wurden in G. im Sand witz B. von hier etwa 15 Zentner Kartoffeln geerntet...

Bestehende Prüfung.

Klein-Corletha. Vor der geistlichen Prüfungskommission in Halle a. S. hat Kurt Götsch die Weiterprüfung im Elektrotechnikhandwerk bestanden...

Harzerrettung.

Neusteden. Da Harzer Lorenz für die kommenden drei Wochen beurlaubt ist, wird Harzer Rettung am Heiligabend die Rettung übernehmen...

Motorradfahrer ohne Papiere.

Schönow. Auf einem Dienstwege traf der hiesige Oberlandjäger zwei Personen, die ein Leichtmotorrad mit eigener Kraft transportierten...

Wem gehört der Radioapparat?

Schönow. Dieser Tage herrschen hier zwei Unruheherde beim hiesigen Landgericht einen neuen Radio-Apparat (Siemens 4 Nöhren) als gefunden ab...

Der Wagen bricht.

Schönow. In einem Verkehrsunfall kam es hier am Donnerstag gegen 10 Uhr auf der Salzfischen Straße...

quer über die Straße zu stehen. Gegen 17.45 Uhr konnte das Führer durch Schmiedemeister Schaffner-Merseburg wieder flott gemacht werden.

Sie ist wieder da!

Höfen. Da die Schleuse am Füllerdamm sich während des letzten Hochwassers als unbrauchbar erwies, wurden jetzt die nötigen Reparaturen ausgeführt.

Einkbruch bei einem Arbeitslosen.

Bei Oberd. Dienstanwalt entwendeten 7 Meise dem Arbeitslosen Max Heß u. h. u. h. 6 u. 6 n. 3 und 3 Jacktaschen. Von den Dieben folgt bisher keine Spur.

Werbeabend beim Roten Kreuz.

Göhlitz. Die hiesige Abteilung der Gemeinshaft freiwilliger Krankenpfleger vom Heiligabend-Merseburg, veranstaltet am Sonntag im hiesigen Rathaus sein diesjähriges Herbstvergnügen im Rahmen eines Werbeabends...

Leuerjacks ab 18.- J. Zimmermann & Co., Halle (Saale), Große Ulrichstraße 52, Leipzig C. 1, Neumarkt 18.

Kundfunkprogramm am Sonnabend Leipzig. 6.15: Pünktungsmusik. 6.30: Frühkonzert. 10.00: Weltfunknachrichten. 10.05: Wetterbericht...

Theaterverein Merseburg e. V. Pflichtaufführung für den Monat Oktober 1932. Gastspiel d. Hallischen Stadttheaters am Mittwoch, d. 12. Oktober, ab 8 Uhr im Union-Theater...

Uchtung! Sie können sich jetzt zur Winterisation bei uns billig einstellen, wir stehen am 30. Oktober von Merseburg, Delgrube 7, um unser letztes Lager nach Maßlichkeit zu verkleinern...

5 AM täglich! Arbeitslose Personen für leichte häusliche Beschäftigung (Nähenarbeiten) gesucht. Hoher Verdienst auch für Damen...

Lichtspielhaus „Sonne“ Ad heute Freitag 7/6 und 8/4 Uhr ist bei Lehmann's in der „Sonne“ was los Stimmung - Freude und Ausgeglichenheit...

Ratskeller Täglich das traditionelle Oktoberfest! Ab 7 Uhr Stimmungsbelebend! Sonntag letzter Tag (Anfang 4 11)

Restaur. Hohenzollern Morgen Sonnabend und folgende Tage ab 7 Uhr abends Winzerfest. Beleuchtung und Dekoration im abgemieteten Saal...

Sonntag, den 9. u. Montag, den 10. Okt. Kirmes in Rickshäuserdorf Gassthaus zum Mühlen Saalestrand bei Bad Dürrenberg...

Empfehle ab heute wieder eine Auswahl Kühe u. Färsen hochtragend und sehr preiswert zum Verkauf. Ebenso zu günstigen Preisen Wildschweine mittel Alters...

M. R. G. Sonntag, den 9. Oktober, nachmittags 3 Uhr, Abrudern mit Nachfeier im Bootshaus. Bahnhof Niederdeuna Sonntag, den 9. Oktober 1932, abends 8 Uhr Großer Theaterabend...

Zodesfälle

Naumburg
 Verla Rümer geb. Hofheld,
 28 Jahre, Herdigung 8. Okt.,
 15 Uhr
 Cornelis Tichelaar, Motorker-
 direktor, 47 Jahre
 Halle
 Dr. phil. Wolfgang Bath, 50 J.

Für die ewigen Ruhestätten anlässlich meines 30. jährig. Geburts-
 jubiläum danke ich bestens.

Frau B. Krause
 Blumengeschäft

Nur kurze Zeit:
fürken Trauben-Mosi
 - Ernte 32 -
Wein-Meier, Schmale Straße 8

Hausmächten
 führt preiswert aus
H. Hoffmann,
 Fleischermeister,
 Dammstraße 17

Wer Sehnsucht hat
 Es gibt mit Sandlutt
 zu verkaufen, lind-
 halt, grün, möbl.
 dans in Bad Sadla,
 Waldstr. 15, 15 Min.
 zum, an, neu, ab-
 heranda, elektrisch
 Licht, gute Seiten,
 Spülma, Zerkation,
 große Strichgüte,
 räume, Autoöfenzep-
 nettes Gartenhaus,
 guter Ausblick über
 Felder, ab, näheres
 auswärts schriftlich
 Berlin 28, 30,
 Schaperstr. 36,
 Frau Ende. X

Mädchen
 gesucht für Bed. u.
 Wäsche, Kam.-Rein-
 ig., 12 Stunden, auch
 Gehalt ermisst, in
 Café Witten,
 Media 1. Lindenburg.

Chauffeur
 23 J., mit Führer-
 2 u. 3b, sucht Stellg.
 Geb. verdient auch
 Nebenarbeit. S
 Frau Schmidt,
 Berufsfriseurin,
 Rühnrig a. d. Elbe,
 Chiffstraße 3.

Günstiger Kauf
 Chevr.-Wagen
 19/46 (Sonderausst.)
 4100, circa 20000
 km, gef., in aller
 best. Zust., weil um-
 käufte d. Neuwerte,
 zu verkaufen. Angeb.
 unter 6000 an die
 Exp. d. Ztg.

15 000 RM.
 erste Hypothek, per
 1. Jan. 1933 auf
 Geflügelzucht, Mitte
 der Stadt aus Preis-
 nach, ab, pünktlich
 im voraus, Angeb.
 an Schleifweg 104,
 Weimar.

5-3-Wohnung
 in Naumburg a. E.
 in ruhig. Hause mit
 Keller, Lage, mit
 Wasserl. und Bad,
 Fußboden, sowie Gar-
 ten u. Gartenlaube,
 evtl. Autoabst. zum
 1. Nov. oder früh,
 zu vermieten. Ang.
 unter 60 an das
 "Lageblatt", Naumburg
 a. E.

Wohnung
 evtl. mit Baden (auch
 leerleben), mögl.
 mit Schlaftisch für
 bald zu mieten gef.
 genaue Offerten unt.
 Nr. 4499 an die Exp.
 dieser Zeitung. S

Junges Mädchen
 sucht Stelle, um
 Kochen u. Hausb. zu
 erlernen. Angeb. erb.
 an Frau Schmidt,
 Gartheim,
 Stendaler Str. 128.

**Mitbringen des
 Krüweins**
 40er Jahre, prima
 Zeugnisse, sucht Stellg.
 in best. frauenlosen
 Haushalt. Angeb. an
 Frau Schmidt, S
 Dammstr. 7, b. Parken.

Safroh, safrei
 macht nur ein Mey!



DER MEY-KRAGEN
 mit dem feinsten Wäscheoff

So ganz anders als Kragen sonst!
 Nie hat man Ärger mit ihm!
 Er wird nicht gewaschen, nicht ge-
 plättet. Man bindet immer einen
 ganz neuen um.

Herzlich ist das!

Dutzendpackung M 2.50
 6 Stück M 1.25

W. F. Voigt
 Herrenartikel
 Merseburg, Bahnhofstr. 11

Terrazzo **Eilt!** **Eilt!**
 in allen Farben,
 Bildhauer, Viebig
 Gartenstraße 11,
 Telefon 268-41

Erfüll. Del.-Gemä. de
 unter günstigen Bedingungen
 sofort billig abzugeben. Off. unt.
 C 2671 an die Exp. d. Ztg.

Hafen auch zerlegt
 Rfd. 1.10 Mk.
 Reulen Rfd. 1.20 Mk.
 Tschandl
 Stk. 1.50-2.50 Mk.
 Tschandl
 Stk. 1.40-2.00 Mk.
 Rehbühner - Enten
 Gänse auch geteilt
 Spiegeleier
 a Rfd. 1.00 Mk.
 Schote - Male
Emil Wolff, Roßmarkt

Schuh- u. Filzwaren

Beste Qualität, billigste Preise
 Damen-Schuh- u. Spangenschuh v. 3.90 an
 Herren-Schuh v. 4.50 an
 Kameelhaarshuh v. 1.40 an
 Wogr. Halb-, Lang- und Sportstiefel
 Bitte Schaufenster beachten!

Richard Schmidt jr.
 Schuhmachermeister
 Merseburg, In der Weiser 3

Stadt-Technikum Hainichen i. Sa.
 Ingenieur- u. Technikerschule
 mit Spezialabteilungen, besonders auch
 für Gas-, Heiz- und Installations-
 technik. Moderne Versuchsanlagen.
 Staatskommissar. - Programm freil!

Sie atmen erleichtert auf
 wenn Sie zu uns kommen
 und aus der Riesenauswahl
 in Winterkleidung
 sich den molligen Mantel
 und den Anzug auf bequeme
 Weise aussuchen.
 Aber nur bei uns auf

Erleichterte

**ahlungs-
 weise**

Wettner
 Merseburg, Weißenfelsler Str. 3
 Das Haus der guten Herrenkleidung
 Der weiteste Weg zu uns lohnt sich!

Mit Conitrez in die neue Saison!

Jugdl. Damen-Kleider 5.90
 aus Woll-Crêpe de chine, hübsche
 Verarbeitung

Jugdl. Damen-Kleider 9.75
 aus prima Afghalaine, in aparten
 Formen und Farben

Damen-Seiden-Kleider 16.75
 a. Flamenga (Wolle m. Kunstseide)
 fescche Form, neuartig garniert

Eine ganz besondere Gelegenheit:

Drei hochwertige Damen-Kleider 19.75
 in den apartesten Formen und Farben der Nach-
 munterung aus den letzten Stoffneheiten in Wolle
 u. Seide, ganz besonders vorteilhaft 26.75

Jugendliche Größen Damen-Mäntel 14.75
 (ohne Pelz) aus sehr schönen Mantelstoffen,
 sportlich verarbeitet, ganz auf Futterdusche
 ungewöhnlich billig

Damen-Winter-Mäntel 24.75
 aus einer schönen Velourqualität,
 ganz auf Futterdusche, mit
 schönem Pelzkragen 29.75

Woll-Bouclé 95.75
 das mod. Gewebe in allen neuen
 Farb-, wie linte, neger, buche Meter

Prima Flamenga 2.95
 Wolle mit künstlicher Seide, be-
 sonders eleg. u. haltb. Meter 3.90

Shetland-Tweed 78.75
 solide Qualität, moderne Muster
 in vielen Farben Meter

Mantel-Velour 3.90
 ca. 140 cm breit, mollige Qual. für
 strapazierfäh. Wintermäntel, Meter

Damen-Winter-Mäntel 39.50
 a. d. best. Velour-, Marengo- u.
 Crewilqualitäten, ganz a. Maroc,
 mit reichen Edelpelzgeräumten

Woll-Hammerschlag 1.65
 der neueste Kleiderstoff in allen
 Herbst- u. Winterfarben Meter

Crêpe Hammerschlag 3.90
 ca. 100 cm brt., letzte Neuheit für
 elegante Kleider Meter

Hammerschlag-Tweed 95.75
 solide Qual., apart gekreppt, Gewebe
 mit hübschen Effekten Meter

Crewl und Marengo 4.90
 die beiden bevorzugten Bindungen
 für gute Wintermäntel Meter

Vornehme Damen-Mäntel 49.50
 aus wertvollst. Mantelstoffqual.,
 erstkl. auf Marocain verarbeitet,
 mit reichen Edelpelzgeräumten

Edel-Afghalaine 1.95
 ca. 100 cm brt., gedieg. Kleiderware
 in großem Farbensortiment Meter

Flamisol 4.90
 ca. 100 cm brt., das eleg. mattglänz.
 Gewebe, in allen Farben Meter

Cotelé-Streifen 1.25
 gute Grundware, in hübsch. Streifen
 streng modern Meter

Velour-Diagonal 5.90
 oder Velour longue, die richtigen
 Qualit. in richtigen Farben, Meter

Mit Conitrez in die neue Saison!

Damen-Strümpfe 78.75
 aus besonders feiner künstlicher
 Seide 1.25

Herren-Socken 48.75
 2 mal 2 gestrickt, Wolle m. Baum-
 wolle verstärkt 48.75

Damen-Handschuhe 95.75
 Trikot, warm gefüttert 1.45

Damen-Kittelschürzen 1.95
 mit langem Arm, sehr hübsch
 ausgeführt 3.90 2.95

Damen-Schlüpfen 95.75
 Kunstseidendecke mit warmem
 Futter 1.65

Kinder-Normalanzüge 95.75
 wollgemischt, Steigerung 20 %
 Größe 60 95.75

Damen-Barchenthemd. 1.25
 aus guten Stoffen, mit Stickerei
 1.65

Damen-Strickwesten 4.90
 aus guter reiner Wolle 9.75 7.90

Damen-Strümpfe 1.65
 besonders gute reine Wolle 2.50

Kinder-Strümpfe 48.75
 Wolle, platt., Größe 4-6 78.75
 Größe 1-3 48.75

Damen-Handschuhe 3.75
 la Nappaleider, warm gefüttert, ganz
 besonders preiswert 4.90

Pelz-Kragen 3.90
 verschiedene Ausführungen 5.90

Damen-Schlüpfen 1.95
 reine Wolle, gestrickt, m. verstärk-
 tem Schritt 3.90

Herren-Normalhosen 78.75
 wollgemischt Größe 4-6
 78.75

Damen-Barchent-Nachthemden 1.95
 besonders gute Qualität 2.95 2.50

Kinder-Sweater 1.65
 mit Reißverschluss 2.50
 Größe 1 offen 1.65

Herren-Socken 48.75
 gute Qualitäten, schöne Muster
 95.75 78.75

Damen-Handschuhe 48.75
 gestrickt, reine Wolle 1.65 95.75
 Woll platziert 48.75

Kinder-Handschuhe 48.75
 reine Wolle, gestrickt, Größe 2
 48.75

Damen-Schlüpfen 68.75
 Baumwolldecke mit warmem
 Futter 95.75

Kinder-Schlüpfen 28.75
 gefüttert, Steigerung 10 %
 Größe 1

Herren-Normalhemd. 98.75
 wollgemischt Größe 4-6
 98.75

Damen-Schlafanzüge 2.95
 aus feinfarbigem Flanell 3.90

Kinder-Anknöpfungszüge 2.95
 fest gestrickt Größe 45
 2.95

Kübler - Kleidung
 für Damen / Herren / Kinder
 in größter Auswahl

Strickwollen 38
 in gr. Sortiment. 1.00 68.75

Folgen Sie dem Zug der Zeit
 durch
Conitrez
 zur Sparsamkeit

Merseburg, Weißenfelsler Str. 2

**Auswärtige
 Theater**

Sonnabend, 8. Okt.
Neu. Theater in Leipzig
 18.00-23.30 Uhr
 Die Wettleringer
 von Müntzer
Alt Theater in Leipzig
 20-nach 22 Uhr
 Achtung!
 Freitagstrichen!

ehem. 72er
 Heute Veranml.
 „Goldene Kugel“

Nehmen Sie auch
 im Winter regel-
 mäßig Ihr Bad!
 Geöffnet täglich von
 9-12 Uhr, Freitag
 und Sonnabend von
 9-10 Uhr. ☉☉☉

Johannisstr. 10
 1 Min. vom Rathaus

Wohnungen
 3 Stuben, Kammern,
 Küche, Bad u. Neben-
 gelag, vermietet an
 Werkstrembe
 Verwaltungsstelle d.
 Stadtg. Stadtr. 10.
 Erschein. mochtentig,
 10-5 Uhr nachm.
 Fernpr. 244.

3-Zimm.-Wohnung
 zum 15. 10. zu verm.
 zu ertrag. Kirchstr. 9.

**Guterhalter
 Kleiderdyran**
 zu kaufen gesucht.
 Offert. unter C 3434
 an die Exp. d. Ztg.

Bettstelle
 m. Matraz, Schrot-
 läge, billig. Tauch
 gegen Kariofeln,
 Dobre Breite Str. 1

Nähmaschine
 billig zu verkaufen,
 Wollschlagger, Ultra-
 fahrt Nr. 12

**Guterhaltenen
 Herd**
 mittlgröÙ, zu kauf,
 gesucht. Offert mit
 Preisangebot unter
 C 2672 an die Exp.
 d. Ztg.

**Zuverlässiges
 Weitmädchen**
 vom Lande für 106.
 gesucht. Frau Gille
 Starke, Schloßgär-
 nerei Merseburg

Gehilfe
 der melken kann, in
 Landwirtschaft gef.
 Dörflernig Nr. 27.

100 Zentner
Futterrüben
 verkauft. Galtwitz
 Weigert, Garbich,
 Merseburg-Land

Futterfelle
Wolfsjacketel
 sowie einige hundert
 Zentner Futterrüben
 zu verkaufen.
 Zögler Nr. 48

